

Ordentliche Rechnungs-Gemeindeversammlung 2017 Protokoll der Rechnung vom 23. April 2018

Teilnehmer: Daniel Heidegger VSG Präsident
Thomas Schwemer Vizepräsident
Marion Lehmann Aktuarin
Gabriela Binswanger
Ingemar Büchler
Stefan Keller
Claudia Ruckstuhl

Protokoll: Marion Lehmann

Stimmberechtigte: 66

Dauer: 20:00 - 20:45 Uhr

- Traktanden:**
1. Wahl der Stimmenzähler
 2. Abnahme Traktandenliste
 3. Abnahme Jahresrechnung 2017
 4. Abnahme Bauabrechnung
Sanierung und Erweiterung Schulhaus Hauptstrasse
 5. Mitteilungen
 6. Allgemeine Umfrage

Begrüssung:

Daniel Heidegger begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Gemeindeversammlung Rechnung 2017. Speziell begrüsst er Herr Kurt Peter von Thurgauer Zeitung und die Vertreter der Gemeinden und anderer Behörden. Er erwähnt die Entschuldigungen.

Die 3. Klasse von Nicolas Wagner begrüsst uns mit fröhlichen Liedern. Daniel Heidegger bedankt sich herzlich und spendet der Klasse als Dank einen Znüni.

Die Einladungen zur Rechnungsgemeinde wurden innerhalb der gesetzlichen Frist zugestellt. Daniel Heidegger erkundigt sich, ob jemand einen Einwand gegen die Stimmberechtigung eines Anwesenden hat. Es gibt keine Meldungen.

1. Wahl der Stimmzähler

Die Stimmzähler Esther Höppli und Brigitte Kammermeier (Mitglieder des Wahlbüros) werden grossmehrheitlich gewählt.

2. Abnahme der Traktandenliste

Daniel Heidegger stellt die Traktandenliste vor:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Abnahme der Traktandenliste
3. Abnahme der Jahresrechnung 2017
4. Abnahme Bauabrechnung
Sanierung und Erweiterung Schulhaus Hauptstrasse
5. Mitteilungen
6. Allgemeine Umfrage

Die Traktandenliste wird grossmehrheitlich angenommen.

3. Abnahme der Jahresrechnung 2017

Stefan Keller führt durch die Jahresrechnung 2017 und verweist auf die Rechnungsbroschüre. Die Jahresrechnung basiert auf dem Steuerfuss von 92%. Er erklärt die Bilanz und die Abweichungen in der Jahresrechnung gegenüber dem Budget 2017.

Erfolgsrechnung 2017		Aufwand	Ertrag	Budget 2017 Aufwand	Budget 2017 Ertrag
	FUNKTIONALE GLIEDERUNG	11'959'267.03	12'603'733.21	11'929'800.00	11'607'500.00
	Nettoergebnis	644'466.18			322'300.00
1	LEGISLATIVE	38'215.90		48'800.00	
2	BILDUNG	11'123'163.50	220'203.20	11'010'000.00	195'500.00
2110	Kindergarten	1'173'571.25	39'039.20	1'100'000.00	26'300.00
2120	Primarstufe	4'154'582.22	125'438.85	4'161'000.00	133'300.00
2130	Sekundarstufe	2'150'244.08	14'135.85	2'175'200.00	1'500.00
2170	Schulliegenschaften	2'324'959.40	41'589.30	2'275'200.00	34'400.00
2180	Tagesbetreuung	4'149.30	-	12'500.00	-
2190	Obligatorische Schule	1'315'657.25	-	1'286'100.00	-
4	GESUNDHEIT	35'453.15	6'338.85	41'000.00	10'000.00
9	FINANZEN UND STEUERN	762'434.48	12'377'191.16	830'000.00	11'402'000.00

Der Aufwand in der Rechnung 2017 beträgt CHF 11'959'267.03, im Budget waren CHF 11'929'800.00 vorgesehen.

Der Ertrag in der Rechnung 2017 beträgt CHF 12'603'733.21, im Budget waren CHF 11'607'500.00 vorgesehen.

Der Steuerertrag fiel um CHF 986'557.61 höher aus, als budgetiert. Das führte unter anderem zum Gewinn von CHF 644'466.18, obwohl ein Defizit von CHF 322'300.00 budgetiert war.

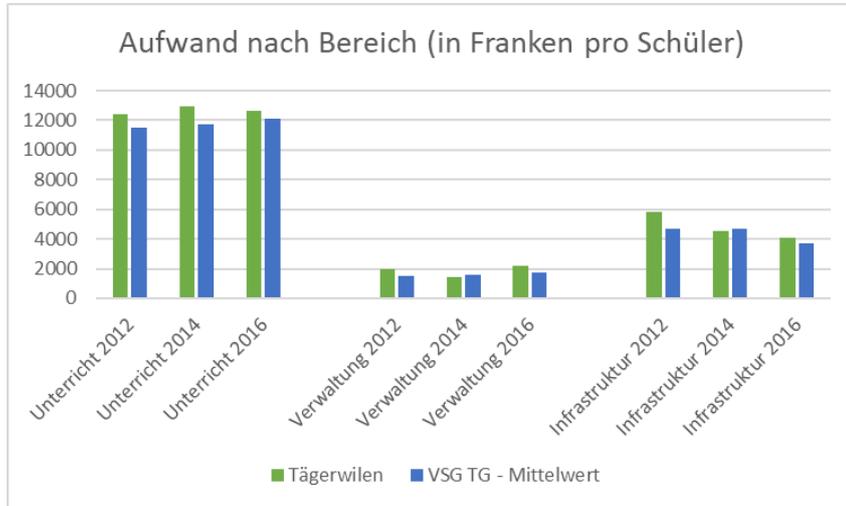
Investitionsrechnung 2017		Aufwand	Ertrag
	INVESTITIONSRECHNUNG	7'084'013.20	7'084'013.20
	Nettoergebnis		-
504100	Schulhaus Hauptstrasse	3'475'364.82	
504200	Schulhaus Trittenbach	3'349'945.51	
504210	Schulhaus Trittenbach - PV-Anlage	39'938.05	
506200	Informatik Hardware	218'764.85	
683000	Entnahme Baufolgekosten		500'000.00
690000	Aktivierung		6'584'013.23

Im Jahr 2017 hat die VSG Tägerwil CHF 7'084'013.20 investiert.
Der Fonds «Entnahme Baufolgekosten» wurde aufgelöst und CHF 6'584'013.23 in der Bilanz aktiviert.

Bilanz 2017		Bestand per 01.01.2017	Bestand per 31.12.2017
1	AKTIVEN	18'581'431.06	23'731'329.79
10	Finanzvermögen	3'179'453.31	2'671'499.81
14	Verwaltungsvermögen	15'401'977.75	21'059'829.98
2	PASSIVEN	18'581'431.06	23'086'863.61
20	Fremdkapital	10'697'885.55	15'703'318.10
291	Fonds	500'000.00	0.00
298	Eigenkapital	7'383'545.51	7'383'545.51
	Ertragsüberschuss		644'466.18

Steuerfuss 92%

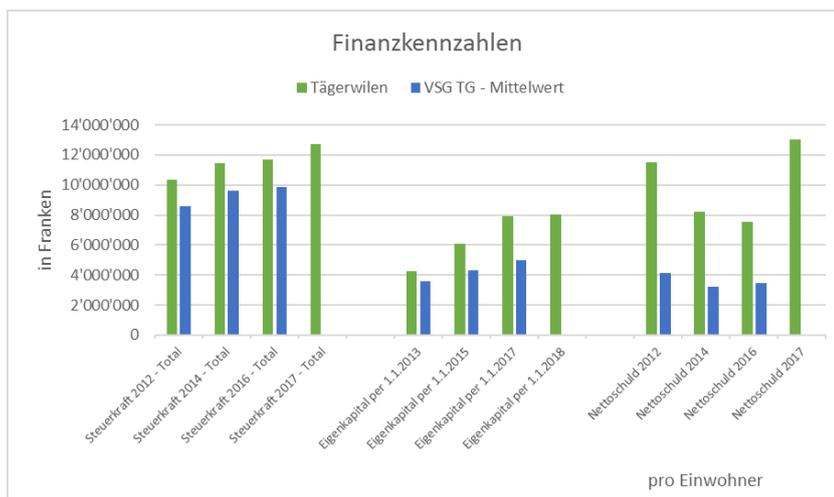
Stefan Keller erklärt die Statistikzahlen (Mittelwert der Thurgauer Volksschulen) im Vergleich zur VSG Tägerwil:



Die VSG Tägerwil liegt mehrheitlich mit den Ausgaben höher als der Mittelwert der Thurgauer Volksschulgemeinden.

Unterricht: Kleine Klassengrößen, unsere Aussenstandorte und unser Oberstufenmodell führen zu den im Vergleich höheren Kosten.

Infrastruktur: Unsere Infrastruktur wurde und wird laufend erneuert (Sekundarschule/Kindergarten Wagenhof/Schulhaus Hauptstrasse/Schulhaus Trittenbach) Das führt zu vergleichsweise hohen Abschreibungen.



Steuerkraft + Eigenkapital: Die Steuerkraft und das Eigenkapital der VSG Tägerwil sind in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen und liegen höher als beim Durchschnitt der Thurgauer Volksschulgemeinden.

Nettoschuld: Durch den Abschluss der Bauarbeiten im SH Hauptstrasse und den Erweiterungsbau des SH Trittenbach sind die Nettoschulden stark gestiegen. Sie liegen bei rund CHF 13 Mio.

Steuerfuss	2012	2014	2016	2017
VSG Tägerwilten	102	100	94	92
Kanton Thurgau/Volksschulgemeinde	99	98	97	

Der Steuerfuss konnte in den letzten Jahren laufend gesenkt werden.

Nach dem Versand der Rechnungsbroschüre hat sich Frau Miriam Löffel bei der Schule gemeldet und Fragen zum hohen Gewinn und zum hohen Eigenkapital gestellt.

Daniel Heidegger erläutert die Gewinnverwendung nach HRM2.

Die Ausgaben und Einnahmen (inkl. Steuerfuss) können nur mit dem Budget beeinflusst werden.

Frau Miriam Löffel fragt, weshalb der Gewinn nur CHF 644'466.18 beträgt obwohl die Steuereinnahmen CHF 986'557.61 höher waren als budgetiert. Daniel Heidegger erklärt, dass im Budget 2017 ein Minus von CHF 322'300.00 erwartet wurde.

Frau Miriam Löffel fragt, weshalb nur eine Gewinnverwendung vorgeschlagen wird. Sie möchte wissen, ob es keine Möglichkeit gibt, dass der Gewinn, bzw. das Eigenkapital den Steuerzahlern wieder zurückgegeben werden kann.

Daniel Heidegger erklärt die Mechanismen des Budgets. Die Budgetzahlen der Steuereinnahmen werden uns von den drei Steuerämtern (Tägerwilten, Gottlieben, Wäldi) zur Verfügung gestellt. Das grosse Wachstum, erschwert die Budgetierung der Steuereinnahmen.

Stefan Keller weist darauf hin, dass wir ein Minus von CHF 322'300.00 budgetiert hatten, was von einigen Personen als mutig betitelt wurde.

Frau Löffel möchte wissen, weshalb wir den Steuerfuss gesenkt haben. Daniel Heidegger erklärt, dass der Steuerfuss gesenkt wurde, weil wir unser Eigenkapital abbauen wollten. Der Steuerfuss wird jeweils an der Budgetgemeinde zur Abstimmung gebracht. Frau Löffel fragt noch einmal nach, ob es keine Möglichkeit gibt für eine andere Gewinnverwendung. Da die Schulbehörde den Rechnungsabschluss aufgrund der Vorgaben von HRM2 führt gibt es keine andere Möglichkeit.

Im Hinblick auf das Budget 2019 wird der Steuerfuss auf Grund des Finanzplans in der Finanzkommission und der Schulbehörde intensiv diskutiert werden. Der Finanzplan wird an der Budgetgemeinde vorgelegt. Daniel Heidegger bietet Frau Löffel an, dass er ihr und natürlich auch anderen interessierten Bürger/innen den Finanzplan gerne genauer erläutert. Frau Löffel nimmt diese Einladung gerne an.

Daniel Heidegger stellt folgende Anträge an die Stimmberechtigten:

1. Die Schulbehörde beantragt Ihnen, die Rechnung 2017 zu genehmigen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
2. Die Schulbehörde beantragt Ihnen, den Ertragsüberschuss von CHF 644'466.18 dem Eigenkapital zuzuweisen.

Der Gewinnverwendung wird mit 2 Gegenstimmen zugestimmt.

4. Abnahme Bauabrechnung Sanierung und Erweiterung Schulhaus Hauptstrasse

Daniel Heidegger freut sich, dass die Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Hauptstrasse abgeschlossen sind. Das Schulhaus Hauptstrasse erstrahlt in neuem Glanz. Im Juli 2017 konnten wir das Schulhaus einweihen und dem Betrieb übergeben.



Die bewilligten Baukredite betragen CHF 5'630'000.00. Die Bauabrechnung für die Sanierung und Erweiterung schliesst mit CHF 5'667'984.37 ab.

Daniel Heidegger stellt folgenden Antrag an die Stimmberechtigten:

Die Schulbehörde beantragt Ihnen, die Bauabrechnung der Sanierung und Erweiterung für das Schulhauses Hauptstrasse in der Höhe von CHF 5'667'984.37 zu genehmigen.

Die Bauabrechnung wird einstimmig angenommen.

Daniel Heidegger dankt allen Beteiligten für die Arbeit im Zusammenhang mit der Sanierung und Erweiterung des Schulhauses Hauptstrasse.

5. Mitteilungen

Kindertreff

Daniel Heidegger informiert, dass der Start des Kindertreffs unter der Leitung der VSG gut gelungen ist. Seit dem 1. Januar 2018 läuft der Betrieb unter dem Dach der Volksschulgemeinde. Nach dem ersten Betriebsjahr werden wir detailliert informieren.

Erweiterung Schulhaus Trittenbach

Stefan Keller, Präsident der Baukommission, informiert über den Baufortschritt am Schulhaus Trittenbach. Zur Zeit sind wir terminlich und finanziell auf Kurs.



Nach Pfingsten werden wir das Schulhaus definitiv übernehmen. Vom 6. - 8. Juni beziehen die Klassen das Schulhaus wieder. Am 28. Juni 2018 sind alle herzlich zum Eröffnungsfest eingeladen.

6. Allgemeine Umfrage

Das Wort wird nicht mehr gewünscht.

Um 20.45 Uhr schliesst Daniel Heidegger die Versammlung.

Er bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Tägerwilen, 24. April 2018

Volksschulgemeinde Tägerwilen

Die Aktuarin



Marion Lehmann

Öffentlicher Aushang:

Gemäss Artikel 15 der Gemeindeordnung der VSG Tägerwilen, wird das Protokoll vom 25. April bis 14. Mai 2018 im Anschlagkasten der Politischen Gemeinde Tägerwilen und auf der Homepage der VSG Tägerwilen veröffentlicht.